

# Golfer werden genauestens analysiert RP 30.

**WILLICH** (djm) Nach zehn Tagen Umbauzeit hat die neue „Golf Academy MB“ auf der Willicher Golfanlage Duvenhof jetzt pünktlich zum Saisonbeginn eröffnet. Neuer Leiter ist der 38-jährige Fully Qualified PGA Golf Professional Michael Baldringer. Der Golfschulbereich wurde gründlich modernisiert: Zwei neue Scope-Scout-Analyseanlagen ersetzen die älteren Video-Anlagen: Spezialkameras zeichnen simultan den Schwung des Schülers

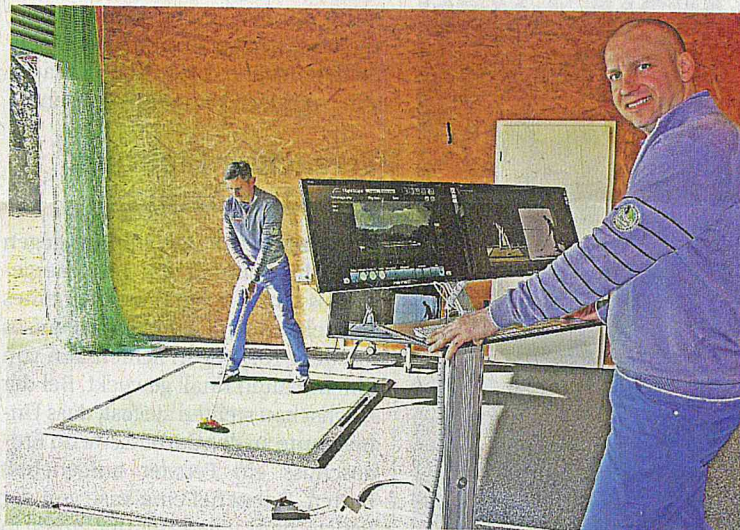
aus der Seiten- und der Rückposition auf. Er kann seinen Schwung mit 100 Bildern pro Sekunde aus zwei Ebenen simultan betrachten. Der Pro kann über verschiedene Perspektiven, Zeitlupen oder Standbilder die Technik des Schülers analysieren und Fehler präzise aufzeigen.

Weitere Lernhilfe ist ein Bodenmonitor. Dazu wurden zwei „Flight Scope Elite-Geräte“, die den Flug des Balls in Echtzeit und in 3D messen, installiert – „wir sind derzeit die einzige Anlage in Deutschland, die das bietet“, so Baldringer. Neu ist ein Geräteraum für Golf-Fitness-Einheiten oder Theorie-Stunden.

Baldringer arbeitet schon seit Juni 2011 auf der Anlage, mit im Team bleiben Cary Beyertz, Gerd Cremer und Thomas Marx, als „Neuer“ kommt Ralf Saager dazu. „So haben wir eine gute Mannschaft und eine gute Stimmung im Team“, freut sich der neue Leiter. Michael Kerckhoff, Geschäftsführer der Golfsport Willich GmbH als Betreibergesellschaft des vorgabenwirksamen öffentli-

chen 9-Loch-Kurzplatz und 18-Loch-Meisterschaftsplatz, ist sehr zufrieden mit der Lösung: „Wir hatten mit Bradley Thompson und der Golf Factory ein gutes Konzept, das wir in einer erweiterten und aktuali-

sierten Form fortsetzen. Michael Baldringer kennt den Platz und Golfer – umgekehrt kennen die für ihn und die anderen Pros. So es eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Arbeit.“



Golf-Academy-Leiter Michael Baldringer (rechts) zeigt mit dem „Schüler“ Ralf Saager die Aufzeichnungsmöglichkeiten über die neue Digital-Technik. FO